



Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

**Gartenbau Stadtbildpflege
Brunnen, Denkmäler, Toiletten
Bau-GS**

An den
Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt
Frau Svenja Jarchow-Pongratz
Geschäftsstelle Mitte
Marienplatz 8
80331 München

Friedenstraße 40
81671 München

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

Dienstgebäude:

Friedenstraße 40

Zimmer: [REDACTED]

Sachbearbeitung:



Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

07.06.2024

Betreff: Fischmarktbrunnen namentlich vor Ort benennen

BA-Antrags-Nr. 20-26/B 06479
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 3
Maxvorstadt
vom 05.03.2024

Sehr geehrter Frau Jarchow-Pongratz,

sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 3 Maxvorstadt hat in seiner Sitzung am 05.03.2024 folgendes einstimmig beschlossen:

Der auf der „Grüner Insel“ stehende Fischmarktbrunnen soll durch eine Tafel, Stehle oder sonstiges namentlich vor Ort benannt werden, mit den Informationen über die Geschichte des Brunnens. Zudem soll seine Geschichte über einen QR-Code nachlesbar sein.

Der oben genannte Antrag wurde an das Kulturreferat adressiert, die Bearbeitung des obigen BA-Antrags wurde zuständigkeitshalber an das Baureferat übertragen.

Als zuständige Fachdienststelle im Baureferat können wir Ihnen Folgendes dazu mitteilen:

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
_81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
_81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Als Baulastträger öffentlicher Verkehrs- und Grünflächen ist das Baureferat auch zuständig für die entsprechende Montage und Instandhaltung von Beschilderungen im öffentlichen Raum. Dabei sind stadtgestalterische Aspekte und Belange des Denkmalschutzes zu berücksichtigen.

München besitzt eine äußerst hohe Dichte an Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten auf seinem Stadtgebiet. Es können hier beinahe unzählige Gebäude, Brücken, Plätze, Denkmäler und Kunstwerke aufgeführt werden, die von höchster architektonischer und kunsthistorischer Bedeutung sind. Im gesamten Stadtgebiet Münchens werden rund 9.000 Einzeldenkmäler und 74 Ensembles in der Denkmalliste des Bayerischen Landesamtes für Denkmalschutz geführt. Das Baureferat betreut über 900 Objekte im öffentlichen Raum, wie z.B. die historischen Stadttore, Denkmäler, Reiterstandbilder, Kunstwerke und auch die 200 städtischen Brunnenanlagen.

Das Thema der Ausschilderung wichtiger Sehenswürdigkeiten und Objekte ist schon in der Vergangenheit häufig diskutiert worden. Durch eine Ausschilderung der großen Anzahl von bedeutsamen Objekten wurde die drohende Entstehung von „Schilderwäldern“ als problematisch erkannt. Geeignete Strategien sind daher mittlerweile entwickelt worden und werden bereits angewendet, um neben den notwendigen Verkehrsschildern und anderen bereits bestehenden Beschilderungen im öffentlichen Raum deren Dichte nicht überhand nehmen zu lassen.

Als Münchner Lösung wurde mit dem Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 06.11.2002 zum Thema „Geschichte und Erinnern im öffentlichen Raum“ das stadtweite Projekt der so genannten KulturGeschichtspfade für die einzelnen Stadtbezirke auf den Weg gebracht. Für beinahe alle Stadtbezirke, auch für die Maxvorstadt, gibt es die beliebten Büchlein bereits, die auch im Internet heruntergeladen werden können. Die Kulturgeschichtspfade vermitteln entlang ausgewählter Situationen ein Bild von der historischen Entwicklung der Stadt, von charakteristischen Stätten, bedeutsamen Persönlichkeiten und der Lebenswirklichkeit der dort ansässigen Bevölkerung. Dem Baureferat ist ausschließlich positive Resonanz zu den bereits bestehenden KulturGeschichtspfaden bekannt. Bei einer zukünftigen Aktualisierung des KulturGeschichtspfades Maxvorstadt könnte die Beschreibung des Fischmarktbrunnens aufgenommen werden.

Die städtischen Brunnen können auch im Internet unter folgender Adresse recherchiert werden: <https://stadt.muenchen.de/infos/brunnen-muenchen.html>

Wir hoffen, dass Sie sich unserer Argumentation anschließen können, weitere Schilder im öffentlichen Raum möglichst zu vermeiden, um Schilderwälder zu verhindern. Die Anbringung von Hinweisschildern am Fischmarktbrunnen kann daher nicht weiterverfolgt werden.

Mit freundlichen Grüßen



gez.